

Gemeinsames Leben

Von Jan_Trunks

Kapitel 89: Ein neues Jahr

Sechs Monate später

Roxas hatte noch über mehrere Tage über ein möglichen Berufswechsel nachgedacht. Er hat sich dafür entschieden vorerst weiterhin im Buchladen mit Namine und Soras Mutter Nora zuarbeiten. Weihnachten und Silvester haben die Vier Mitbewohner nur mit Soras Eltern zusammen verbracht. Sie haben vorher lange darüber geredet, das sie dieses mal jeder für sich Weihnachten verbringen will, aber sie hätten nichts dagegen wenn sie das nächste Jahr zusammen Weihnachten feiern würden. Sora, Kairi und Roxas sind jetzt 21 Jahre alt. Seit mehr als einer Woche wird Namine jeden Tag schlecht, aber zum Glück geht es ihr nur Morgens nicht gut. Namine wollte erst mal abwarten bis sie zum Arzt geht.

Vor ein paar Tagen hatte Pence Roxas eine Nachricht geschrieben das er ihn und Sora kommende Woche besuchen möchte. Er wüsste aber noch nicht an welchem Tag und sobald er es weiß wann er Zeit hat sagt er Bescheid. Roxas schrieb sein Freund zurück das es für ihn und seinen Mitbewohner in Ordnung ist. Jetzt ist es der letzte Donnerstag in Januar. Es ist Nachmittag und gerade ist ihr Arbeitstag zu ende gegangen. Sora und Kairi verlassen die Computerfirma von Soras Vater. Sie gehen zum Parkplatz und wollten gerade im Auto einsteigen, als Riku und Xion auf sie zukommt.

Xion: Hey Leute. Tut mir leid, aber wir wollten kurz mit euch reden.

Riku: Hättet ihr kurz Zeit ?

Sora: Ja natürlich haben wir Zeit.

Kairi: Für unsere Freunde nehmen wir uns immer gerne Zeit.

Riku: Es geht um uns und unser Zuhause.

Kairi: Was ist damit ?

Xion: Als ich damals in dem Gebäude eingezogen bin, in dem schon Riku wohnt war ich noch nicht bereit mit mein Freund zusammen zu ziehen.

Sora: Das weiß ich noch. Hat sich das jetzt für dich geändert Xion ?

Xion: Ja, jetzt bin ich bereit mit mein Freund zusammen zu ziehen.

Riku: Seit Xion in dem selben Gebäude eingezogen ist wo ich wohne, haben wir weide oft bei dem jeweils anderen übernachtet.

Xion: Dadurch das wir viel Zeit zusammen verbringen habe ich meine Meinung was zusammen wohnen betrifft geändert.

Kairi: Das ist ja toll. Ich freue mich für euch.

Xion: Danke Kairi.

Riku: Deswegen würden wir euch gerne fragen ob ihr Lust hättet uns zu helfen zusammen zu ziehen.

Sora: Natürlich helfen wir euch Freunde oder Kairi ?

Kairi: Ja, wir helfen euch bei dem Umzug.

Riku: Ich danke euch.

Sora: Wisst ihr schon wann ihr zusammen ziehen wollt ?

Xion: Das wissen wir noch nicht, aber irgendwann in den nächsten Wochen wäre gut.

Sora: Ok. Sagt einfach Bescheid.

Die Freunde verabschieden sich voneinander und steigen dann in ihre Autos. Anschließend fahren Riku und Xion nach Hause. Kairi und Sora fahren zum Buchladen und holen dort ihre Mitbewohner ab mit denen sie zusammen zu dem Gästehaus ihrer Eltern fahren, in dem sie zur Zeit wohnen. Die Vier Mitbewohner gehen in das Haus und setzen sich auf das Sofa und die Sessel im Wohnzimmer nach dem sie sich aus der Küche Getränke geholt haben. Sora und Kairi erzählen ihren Mitbewohnern was ihre Freunde vorhin zu ihnen sagten. Sie freuen sich für Riku und Xion das sie zusammen wohnen wollen. Roxas und Namine wollen auch bei dem Umzug ihren Freunden helfen.

Kairi: Es tut uns leid das ihr lange warten musstet bis wir euch beim Buchladen abgeholt haben.

Namine: Das ist schon in Ordnung. So lange haben wir nicht gewartet.

Roxas: Während wir auf euch gewartet haben hat Pence mir geschrieben. Pence kann uns morgen besuchen falls wir alle Zeit hätten.

Dann war es kurz still währen sie nachdenken über den nächsten Tag. Als es fest stand das jeder Zeit hat, schrieb Roxas sein Freund Pence das er morgen vorbei kommen kann. Pence hatte seine Freunde in Traverse Town schon ein paar mal besucht.

Namine: Ich denke das es besser wäre wenn ich Morgen nicht dabei wäre.

Roxas: Wieso denkst du das ?

Namine: Ich habe kein Problem mit Pence. Es ist nur weil es mir in letzter Zeit so schlecht geht, deswegen dachte ich es wäre gut wenn ich mich nachmittags kurze Zeit mich ins Bett oder auf dem Sofa liege um mich auszuruhen.

Kairi: das ist eine gute Idee Namine.

Sora: Das sehe ich auch so.

Roxas: Es kann sein das es hilft, aber ich bin immer noch dafür das wir zusammen zum Arzt gehen und du dich dann dort untersuchen lässt.

Namine: Wenn es mir in den nächsten Tagen nicht besser geht, dann ich gehe ich zum Arzt.

Roxas: Ok. Tut mir leid, ich mache mir nur Sorgen um dich.

Namine: Ich weiß. Danke das du mir beistehst.

Roxas und Namine küssen sich. Nach ein paar Sekunden lösten sie sich von einander.

Kairi: Dann treffen wir uns am besten mit Pence nicht hier, damit du dich in Ruhe ausruhen kannst Namine.

Roxas schreibt Pence das er nicht zu ihnen nach Hause kommen kann und das sie sich in ein Restaurant oder Café treffen können. Dann besprachen sie miteinander welchen Film sie sich gleich ansehen wollen und nach ein paar Minuten begannen sie zusammen ein Film zu gucken, Nach dem Film bereiteten sie das Abendessen vor und stellten es auf dem Tisch im Wohnzimmer. Sie wollten gerade anfangen zu essen, als plötzlich Roxas's Handy klingelt. Sora und Roxas's Vater Richard ruft an. Richard und Nora sind seit letzter Woche in Radiant Garden bei Cloud und seiner Familie. Roxas stellt sein Handy auf laut, damit jeder mithören kann und das sagt er sein Vater auch.

Roxas: Hallo Vater.

Richard: Hey alle zusammen.

Sora: Hallo Vater. Wie geht es dir und alle anderen ?

Richard: Uns geht es allen sehr gut. Heute waren wir im Zoo.

Sora: Du rufst bestimmt nicht ohne Grund an weil du ja Urlaub hast.

Richard: Du hast Recht. Abgesehen davon das ich wissen wollte wie es euch geht gibt es ein Grund. Aber erst mal habe ich noch eine Frage. Habt ihr am Wochenende etwas vor ?

Roxas: Wir haben am nächsten Wochenende bis jetzt noch nichts vor.

Richard: Das ist gut. Ich möchte gerne am Sonntag mit euch ein Ausflug machen.

Roxas: Wohin geht der Ausflug Vater ?

Richard: Das möchte ich euch jetzt noch nicht sagen. Am Sonntag werdet ihr es wissen.

Roxas: Ok, in Ordnung.

Richard: Ich muss dann Schluss machen. Wir wollen jetzt zu Abend essen.

Sora: Das wollen wir auch.

Richard: Da fällt mir ein, bevor ich es vergesse. Cloud und Tifa wollen bald wieder zu uns nach Hause kommen demnächst. Dann sehen wir uns am Wochenende.

Das Telefonat wurde beendet. Die Vier Mitbewohner fangen an zu essen. Während sie essen reden sie darüber wo hin der Ausflug gehen könnte, aber außer ein paar Vermutungen wissen sie es nicht genau. Nach dem sie mit dem Abendessen fertig sind geht Namine ins Bett um etwas früher zu schlafen. Roxas wollte mit ihr gehen, aber sie sagte zu ihm das er noch aufbleiben kann wenn er möchte. Roxas bleibt im Wohnzimmer. Sie spielen noch ein Brettspiel zusammen. Cloud und seine Familie kommen mindestens einmal in jeden Monat nach Traverse Town, dann verbringen sie mit den Rest ihrer Familie ein oder 2 Tage Zeit zusammen.